

Ungarn!

1.52



Postkarte

An

Herrn Universitätsprofessor

Dr. Ignaz Goldziher

in

Budapest VII

Wohnung

Holló utca 4

(Straße und Hausnummer.)

Heidelberg, 3. xi. 08. Lieber Freund, Vor allem
unsere beiden allerbegierigsten Glückwünsche zur Er-
nennung des glücklichen Professors, den wir ganz beson-
ders gönnen lassen! Wir freuen wir uns, dass Damit
sich gerad ein warmer Sonnenstrahl ins Antlitz Deiner
hochverehrten Gattin erhellte! —

Ich hatte allerdings von Weihnachtsworten gesprochen.
Da aber Deine Ms schon jetzt druckfertig ist, bist
Du vielleicht so freundlich, es schon bald verhan-
densvoll in meine Hände zu legen. Wenn irgend
möglich, lass' ich dann den Satz noch vor Weih-
nachtwort vornehmen. —

Heute schreibt mir Snouck, dass es de Goeje jetzt
wieder ein wenig besser gehe; das stimmt einen bei
der ausgemachten Hoffungslosigkeit fast um so trüber. —

Aber dass die samaritanische ^{Hohep} Priester jetzt - post
festum - durch Dalman ganz richtig erklären lässt,
er habe den Josua selbst verfasst, das finde ich
wirklich „unklig“.

Morgen früh soll sich Herr E. Friedmann die Elemente
des Arabischen anzueignen beginnen!

Alle guten Wünsche und herzlichste Grüsse von
Haus zu Haus! Dein stets getreuer C. Bezold. —